



Pressemitteilung

Berlin, 17. Juli 2015

Seite 1 von 2

Aktenzeichen: 1/19 JR 17/7 – 2015

Aemulatio Apokalypse – Helmut Kraus vs. Albrecht Dürer

Amt für Apokalyptische Aufklärung errichtet temporäres Bürgerbüro in Berlin und zeigt Arbeiten aus dem Zyklus AEMULATIO APOKALYPSE von Helmut Kraus, der im Wettstreit mit Albrecht Dürers APOCALIPSIS CUM FIGURIS entstanden ist.

Pátmos/Berlin – Das Amt für Apokalyptische Aufklärung (AfAA) bündelt sämtliche Aufgabengebiete zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Apokalypse, wie sie in der Offenbarung des Johannes geschrieben steht. Seit der Errichtung des AfAA in der Regierungszeit des römischen Kaisers Domitian um 95 n. Chr. auf Pátmos hat sich die Welt jedoch grundlegend gewandelt. Daher geht das AfAA im Rahmen eines umfassend angelegten Programms zur Verwaltungsmodernisierung neue Wege und präsentiert sich in einem temporären Bürgerbüro der Öffentlichkeit.

„Apokalypse braucht Bürgernähe. Sie ermöglicht neue Partizipations- und Kollaborationsformen, mit denen die zukünftigen Herausforderungen besser bewältigt werden können,“ erläutert Johann Revelar, General Manager des AfAA, das Vorhaben.

Mit seinen 144.000 Mitarbeitern ist das AfAA die Oberste Zentralbehörde für eine moderne Apokalyptik in Deutschland und weltweit, denn Apokalypsen machen nicht vor Staatsgrenzen halt. Durch nationale und internationale sowie zivile und religiöse Vernetzung, durch kontinuierliche Verbesserungsprozesse und regelmäßige Übungen ist das AfAA eine jederzeit innovationsfähige und schlagkräftige Behörde, die einen wesentlichen Beitrag zur geordneten Umsetzung der Apokalypse leistet.

„Dabei ist der Schutz des Einzelnen vor unsachgemäßem Verhalten im apokalyptischen Krisenfall eines unserer Hauptanliegen“, betont der General Manager, „und eine unabdingbare Voraussetzung für das Gelingen dieses Anliegens ist eine anschauliche und verständliche Kommunikation“.

HAUSANSCHRIFT
TEMPORÄRES BÜRGERAMT

Milchhof-Pavillon
Schwedter Str. 232
104035 Berlin

KOORDINATION
52° 32' 17.56" N, 13° 24' 17" E

Johann Revelar
General Manager, M.d.W.d.G.b.
Amt für Apokalyptische Aufklärung

SITZ
Pátmos, Dhodhekanisos,
Greece

KOORDINATION
37° 18' 53.5" N, 26° 32' 41" E

Bernadette Soubirous
Persönliche Referentin

Isebel Magog
Rechtsassessorin

Ethno-Maieutik &
Reduce Ltd.
Ständiger Beratungsstab

Seite 2 von 2

Helmut Kraus vs. Albrecht Dürer

Bereits im Jahre 1498 lobte das AfAA daher einen Wettbewerb zur Visualisierung der Apokalypse aus. Den Zuschlag erhielt der noch sehr junge Nürnberger Künstler Albrecht Dürer. Er schuf mit der Holzschnittserie *Apocalipsis cum figuris* eingängige Darstellungen wichtiger Kapitel und Szenen der Johannes-Offenbarung, die alle Erwartungen der Wettbewerbsjury übertraf und in der Kunstgeschichte für lange Zeit als Standardwerk zur Apokalypse galt.

Im Jahre 1998, genau 500 Jahre später und in Erwartung des Millenniums, wiederholte das AfAA die Auslobung dieses Wettbewerbs, da sich der holzschnittartige Zugriff auf apokalyptische Fragestellungen im Verwaltungshandeln der Obersten Zentralbehörde zunehmend als unzeitgemäß erwiesen hatte. Den Zuschlag erhielt der junge und unbekanntere Künstler Helmut Kraus.

In Anwendung des produktionsästhetischen Grundprinzips der „Aemulatio“, das historische Vorbilder im spielerischen Wettstreit zu überbieten versucht, zerlegte Kraus in seinem ausgezeichneten Werk den Dürer'schen Apokalypse-Zyklus in seine Einzelteile und setzte diese mit modernen malerischen und kommunikativen Techniken zu einem neuen Zyklus zusammen: *Aemulatio Apokalypse*. Sechs der insgesamt 15 auf diese Weise entstandenen Werke werden im temporären Bürgerbüro der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Das AfAA bedankt sich für die Zurverfügungstellung des Pavillons recht herzlich bei der Ateliergemeinschaft Milchhof e. V., im besonderen Herrn Jan Gottschalk für die Unterstützung bei der Realisation, sowie Herrn Niklas L. Incandenza, CEO der Ethno-Maieutik & Reduce Ltd..

Das temporäre Bürgerbüro residiert vom 31.07. (Vernissage) – 16.08.2015 im Milchhof-Pavillon, Schwedter Str. 232, 10435 Berlin.

Öffnungszeiten zur apokalyptischen Schaufensterschau

Di. – Fr. 10:00 – 20:00 Uhr

Sa. & So. 13:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr (Begehung & persönliche Beratung):
Nach Vereinbarung und gesonderter Bekanntgabe.

Pressekontakt: presse@a-f-aa.de

Website: a-f-aa.de